



## Mitteilungsblatt 21

Donnerstag, 05.11.2020



### Ortsverwaltung Kuhbach

#### Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr

#### Sprechstunden des Ortsvorstehers

Donnerstag und nach Vereinbarung	17.30 - 19.00 Uhr
-------------------------------------	-------------------

Telefon 0 78 21 / 97 89 70, Fax 0 78 21 / 910 75170

E-Mail: [ovkuhbach@lahr.de](mailto:ovkuhbach@lahr.de)

### Wichtige Rufnummern

Festhalle Kuhbach	Tel. 0 78 21 / 73 79
Grundschule Kuhbach	Tel. 0 78 21 / 97 75 60 Fax 0 78 21 / 910 75255

E-Mail: [poststelle@gs-lahr-rb.schule.bwl.de](mailto:poststelle@gs-lahr-rb.schule.bwl.de)

Städt. Kindergarten	Tel. 0 78 21 / 97 75 61
E-Mail: <a href="mailto:kiga.kuhbach@gmx.de">kiga.kuhbach@gmx.de</a>	Fax 0 78 21 / 910 75750

### Notrufe

Polizei	110
Polizeirevier Lahr	0 78 21 / 27 70
Feuerwehr, DRK-Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	0781 / 1 92 22
Ärztlicher Notfalldienst	
Ärztvermittlung	01805 / 1 92 92 -460
Zahnärztlicher Notruf	0180 / 3 22 25 55 11
Giftnotruf	0761 / 1 92 40

### Störungsdienste

badenova / Entstörungsdienst Gas + Wasser	0800 / 2767767
EW Mittelbaden Lahr / Strom	07821 / 280-0
Bau- u. Gartenbetrieb Lahr (BGL)	07821 / 9146-0

Herausgeber: Stadt Lahr, Ortsverwaltung Kuhbach

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Ortsvorsteher Norbert Bühler

Verlag und Anzeigen: JV-Verlag, Georg-Vogel-Str. 4, Lahr,  
Tel. 07821 / 22063, Fax 39386, E-Mail: [jv-verlag@t-online.de](mailto:jv-verlag@t-online.de)

### Volkstrauertag 2020

Der Volkstrauertag wurde auf Vorschlag des 1919 gegründeten Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge als Gedenktag für die Kriegstoten des Ersten Weltkrieges eingeführt. Dieser Tag sollte ein Zeichen der Solidarität mit den Hinterbliebenen der Gefallenen sein von denjenigen, die keinen Verlust zu beklagen hatten.

Mit-trauern, und dadurch einen Teil der Trauer für die Hinterbliebenen leichter machen, das ist ein urmenschliches Verhalten. Doch nach vielen Kriegen gab es auch das Gegenteil. Manches „Kriegerdenkmal“ aus früheren Zeiten, manche Siegestsäule, verkündet den „Heldentod“ der eigenen Soldaten, erniedrigt noch einmal die Opfer der Gegenseite, vergisst die Leiden der Hinterbliebenen und die Toten unter den Zivilisten.

Schon 1922 rief der damalige Reichspräsident Paul Löbe aus Anlass des Volkstrauertages zur „Abkehr vom Hass“ auf und warb für Versöhnung und Verständigung zwischen den Völkern. Dieses Jahr erinnern wir uns an das Ende des zweiten Weltkrieges vor 75 Jahren.

Die Lahrer Bürgerin Gertrud Neumeister, geborene Schramm, die im Schlehenweg lebte, hat ein Tagebuch hinterlassen, in dem sie die letzten Kriegslage in Lahr beschreibt:

Das Tagebuch beginnt im Spätjahr 1944 mit der Evakuierung der Menschen im Ried. Im Dezember 1944 fallen Bomben auf Lahr, die viele Häuser beschädigen. Im Februar 1945 wirft die französische Artillerie Phosphorgranaten auf Lahr, es gibt viele Tote. „Die Stadt sieht schlimm aus, die Bevölkerung richtet sich in den Kellern zum Schlafen ein“, schreibt sie. Am 19. Februar 45 wird die Kaserne in der Oststadt bombardiert, später die Südstadt, das Wohngebiet Friedensheim ist eine Trümmerstätte. Unter den 105 Toten sind viele Kinder. Zwei Tage später fallen Bomben auf das Nestler-Areal. Am 15. April wird in der Zeitung verkündet, dass die Stadt Lahr die Lebensmittel für fünf Wochen verteilt. Die Stadt weist die Bürger an, die Hitlerbilder in Ämtern und Schulen abzuhängen. Am Eisweiher werden sie verbrannt.

Doch die Kämpfe gehen weiter, alle Versuche, die deutsch Kommandantur zur Aufgabe zu bewegen, scheitern. Ein SS-Kommandant besteht auf Verteidigung und droht, selbst auf Lahr schießen zu lassen, wenn die weißen Fahnen, die schon aus vielen Fenstern hängen, nicht verschwinden. Es kommt zu weiteren Gefechten, doch nicht zum äußersten, nämlich einer flächendeckenden Bombardierung Lahrs.

Schuldiener Schmidt von der Friedrichschule ist mit der weißen Fahne den Franzosen entgegengegangen, die an der Stadtgrenze in Burgheim standen, und hat für die Lahrer um Einstellung des Feuers gebeten. Daraufhin seien die 56 Jagdbomber, die auf dem Straßburger Flugplatz bereitstanden, nicht gestartet. Soweit die Erinnerungen von Gertrud Neumeister.

Warum erzähle ich Ihnen das heute?

Dieser Krieg ist jetzt 75 Jahre vorbei. Heutige Kriege sind weit weg, auch wenn wir - durch Medienberichte und vor allem auch durch die vielen Menschen, die weltweit auf der Flucht sind - unsere Augen nicht davor verschließen können. Aber wenn wir Ortsteile und Straßennamen hören, die wir gut kennen, wenn wir auf den Denkmälern wie auf dem Friedhof, vertraute Namen lesen, dann wissen wir, dass das Anliegen „Nie wieder Krieg“ uns alle angeht.

**Ihr Ortsvorsteher**  
**Norbert Bühler**

## Öffentliche Abfallbehälter

Aus aktuellem Anlassen weisen wir daraufhin, dass die öffentlichen Abfallbehälter nicht zum Entsorgen von Baumaterial zu missbrauchen sind.

**Die Ortsverwaltung**

## Ortschronik Kuhbach

Wir weisen darauf hin, dass die „Ortschronik Kuhbach“ zum weiteren Verkauf für 25 € auf der Ortsverwaltung, im Traumlädele (Post) oder bei Herrn Eble, Tel. 77714 erworben werden kann.

Dieses Werk eignet sich auch hervorragend als Geschenkidee!  
**Die Ortsverwaltung**

## Sankt Martin fällt nicht aus! Wir lassen seine Botschaft leuchten!

Dieses Jahr ist alles anders als sonst. Ein Martinszug mit vielen Menschen ist nicht möglich, in der Kirche könnten die Menschen keinen Abstand halten, hinterher könnte man nicht gemütlich zusammenstehen. Dennoch möchte die Kirchengemeinde Kuhbach den Heiligen Martin und seine hochaktuelle Botschaft von der Nächstenliebe und vom Teilen nicht einfach verstreichen lassen. Wir hoffen, dass viele Kuhbacher sich beteiligen an dieser Aktion. Und so soll es gehen, das Laterne-Laufen unter Corona-Bedingungen:

- Familien mit Kindern sind aufgerufen, an einem oder mehreren Abenden zwischen dem 11. 11. (St. Martin) und dem 15.11. (der Tag, an dem normalerweise in Kuhbach der Martinszug stattfinden würde) mit ihren Laternen durch den Ort spazieren zu gehen. Dabei kann über Sankt Martin erzählt werden, und Ausschau gehalten werden nach anderen Lichtern und Laternen. Bitte halten Sie sich unbedingt an die Abstandsregeln. Wir wollen keine Ansteckungswelle, sondern ein schönes, positives Zeichen setzen.
- Alle, die nicht mit der Laterne laufen, werden gebeten, an diesen fünf Abenden ein Licht ins Fenster oder in den Garten zu stellen. Das kann alles sein: Eine selbst gebastelte Laterne, neu oder noch von früher aufgehoben, ein einfaches Teelicht oder eine Kerze – kurzum: Zeigen Sie, dass ihnen Sankt Martin etwas bedeutet.

## Lahrer Neujahrsempfang abgesagt

### Digitales Format geplant

Der städtische Neujahrsempfang im Parktheater wird aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens abgesagt.

„Mir ist es ein großes Anliegen, die Lahrerinnen und Lahrer zu einem Neujahrsempfang einzuladen, ihnen meine Ideen und Pläne vorzustellen und ins Gespräch zu kommen. Ich bedauere es sehr, dass es in der jetzigen Situation in diesem Rahmen leider nicht möglich sein wird. Das Wichtigste ist nun, das Infektionsrisiko gering zu halten und die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger hierdurch zu schützen,“ sagt Lahrs Oberbürgermeister Markus Ibert.

Ganz Ausfallen wird die Veranstaltung jedoch nicht, geplant ist ein digitales Format.

## Lahrer SAE liegt mit seinen Empfehlungen richtig

### Neue Corona-Verordnung des Landes bringt weitere Einschränkungen

Seit dem 2. November gilt die aktualisierte Corona Verordnung des Landes Baden-Württemberg. Bereits am vergangenen Freitag hatte der Stab für außergewöhnliche Ereignisse der Stadt Lahr seine Empfehlungen für die konkrete Situation in Lahr abgegeben und lag damit sehr nah an der neuen Landesverordnung.

So hatte die Stadt bereits kommuniziert, dass sämtliche Sportanlagen in der Stadt sowie das Hallenbad geschlossen werden, Ausnahme ist der Schulsport, der jeweils stattfinden kann. Geschlossen sind ab sofort auch Parktheater, Stadtmuseum, Städtische Galerie und Schlachthof Jugend und Kultur sowie der Wohnmobilstellplatz in Kuhbach.

Unter Einhaltung der strengen Hygienemaßnahmen kann weiterhin an der Städtischen Musikschule in Lahr unterrichtet werden. Es gelten die gleichen Bedingungen wie vor den Herbstferien. Der Gruppen- und Ensembleunterricht kann mit bis zu zwanzig Personen stattfinden. Dies gilt auch für die musikalische Früherziehung. Konzerte und Vorspiele müssen bis auf Weiteres ausfallen. Die Musikschule steht in engem Austausch mit dem Landesverband der Musikschulen e.V.. Es gibt besondere Einschränkungen, die unbedingt beachtet werden müssen, sowie einen Hygieneplan. Dieser kann auf der Internetseite [www.musikschule.lahr.de](http://www.musikschule.lahr.de) eingesehen werden.

Termine mit dem Sekretariat müssen vorab telefonisch vereinbart werden. Musikschulgebäude dürfen nur die Lehrkräfte und Schüler betreten.

Die Mediathek bleibt ebenfalls geöffnet, auch hier sind die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten.

In der Volkshochschule und im Mehrgenerationenhaus können nur ausgewählte Angebote stattfinden. Kochkurse oder Kurse im Bereich Sport und Bewegung sind im November beispielsweise nicht möglich. Angebote der Jugend- und Sozialarbeit dürfen stattfinden. Dies jeweils unter Einhaltung der geltenden Hygieneregeln und mit Terminvereinbarung beziehungsweise begrenztem Teilnehmerkreis. Die einzelnen Einrichtungen prüfen derzeit im Detail welche Angebote stattfinden können und informieren in den nächsten Tagen genauer darüber.

Weiterhin geöffnet sind die städtischen Grünanlagen wie der Stadtpark. Außerdem stehen weiterhin die Spielplätze zur Verfügung. Schilder mit den Verhaltensregeln werden vor Ort aufgestellt.

Die Lahrer Rathäuser sind nach wie vor nur nach vorheriger Terminvereinbarung für das Publikum geöffnet. Vor-Ort-Termine sind ebenfalls nur mit Terminvereinbarung in dringend erforderlichen Fällen möglich.

In der Lahrer Fußgängerzone gilt unabhängig davon aktuell Maskenpflicht, wenn die Abstandsregeln nicht eingehalten werden können. Entsprechende Schilder werden angebracht.

Überdies bleibt die Situation im Ortenaukreis angespannt. Der Inzidenzwert liegt aktuell deutlich über dem Landesdurchschnitt. Auch in Lahr gibt es fast täglich Neuinfektionen. Nachdem in der vergangenen Woche Fälle im Scheffel-Gymnasium, an der Verbundschule Lahr, in der Kita St. Peter und Paul und im Spital Wohnen und Pflege aufgetreten sind, gibt es mit Stand heute erneut eine positive Covid-19 Testung bei einer Erzieherin der Kita St. Peter und Paul sowie ein positiv getestetes Kind im Hort an der Luisenschule. 33 Schülerinnen und Schüler sowie fünf Mitarbeiter sind von Quarantäne betroffen, alle Erst- und Zweitklässler dürfen den Hort in dieser Woche nicht besuchen.

Die Stadtverwaltung appelliert an die Lahrer Bevölkerung, Abstand zu halten und Kontakte zu verringern sowie in der Fußgängerzone und auf den öffentlichen Plätzen einen Mund-Nasenschutz zu tragen.

**Tempo 30 beachten!**

## VHS-Vorträge in der kommenden Woche:

### Nachhaltigkeit in der Krise

Bequem von Zuhause: Online-Vortrag am Montag, 9. November, 19 Uhr, mit Prof. Dr Maja Göpel

### USA - Israel - Iran: Explodiert das Pulverfass?

Vortrag mit Historiker Matthias Hofmann am Donnerstag, 12. November, 19 Uhr, im VHS-Zentrum.

Die Erfindung des (jüdischen) Essens

Bequem von Zuhause: Online-Vortrag am Donnerstag 12. November, 19:30 Uhr, mit Dr. Caspar Battegay.

Für den Besuch der Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Volkshochschule Lahr, Tel.: 07821 / 918-0, E-Mail: [vhslehr@lahr.de](mailto:vhslehr@lahr.de) oder im Internet unter [www.vhs.lahr.de](http://www.vhs.lahr.de).

## Energieberatung für Mieter und Eigentümer im Lahrer Rathaus

Lahrer Bürgerinnen und Bürger, die Fragen rund um die Themen Energieeinsparung, Energieeffizienz und erneuerbare Energien haben, können sich am Donnerstag, 12. November, wieder fachlich beraten lassen.

Ein Experte der Ortenauer Energieagentur gibt Tipps und hilft bei der Entscheidung, ob und wie das Wohnhaus saniert, die Heizung erneuert oder auch der Stromverbrauch gesenkt werden kann. Er informiert zudem fachkundig über Fördergelder und zinsgünstige Finanzierungsmöglichkeiten. Da die Erstberatung eine Vor-Ort-Beratung am Haus nicht ersetzen kann, weist der Experte auch auf weitere Beratungsmöglichkeiten durch Gebäudeenergieberater bzw. durch qualifizierte Architekten, Ingenieure und Techniker hin.

Die Beratung findet zwischen 14.00 und 17.45 Uhr im Rathaus 2 (ehem. Luisenschule), EG (Zimmer E.45) am Rathausplatz 7 statt. In Zusammenarbeit mit der Ortenauer Energieagentur bietet die Lahrer Stadtverwaltung die kostenfreie, neutrale und anbieterunabhängige Energie-Erstberatung jeden Monat am zweiten Donnerstag an.

Zur Vorbereitung der Energieberatung und um Wartezeiten zu vermeiden ist eine telefonische Terminvereinbarung bei der Stadtverwaltung Lahr unter Tel. 07821 / 910 0619 erforderlich. Alle Interessenten können (nach aktuellem Stand) nur nach vorheriger Terminabsprache in das Rathaus. Bitte bringen Sie zur Beratung einen Mund- u. Nasenschutz mit!

Für eine gründliche Beratung sind zum Termin der Energieberatung relevante Unterlagen, wie z.B. Gebäude-Energieausweis, Schornsteinfegerprotokoll, Energierechnungen, Hausgrundriss usw., mitzubringen.

## Bürgerzentrum Treffpunkt Stadtmühle

### Veranstaltungshinweise für Vorträge

**Dienstag, 10.11., 15:00 Uhr - Vortrag „Die alte Heimat wiedersehen!“**

Werner Pohl zeigt Bilder und Eindrücke von verschiedenen Reisen nach Schlesien, vor allem nach Breslau (Wroclaw), das vor einigen Jahren Europäische Kulturhauptstadt war. Er ist selbst Niederschlesier und erzählt von seinen persönlichen Erfahrungen.

**Dienstag, 17.11., 15:00 Uhr - Film „Sibirien“**

Die Reisereportage von Bernd Tacke aus dem Jahre 2005 dokumentiert eine zweiwöchige Begegnungsreise nach Sibirien an Pfingsten 2004 mit dem Deutsch-Russischen Verein Lahr. Aufgrund des großen Interesses wird der Film noch einmal gezeigt.

**Dienstag, 24.11., 15:00 Uhr - Bildvortrag „Libyen – unbekanntes Land zwischen Afrika und Europa“**

Im Fokus steht Libyen derzeit wegen der Schlepperbanden, die Flüchtlinge von dort aus zu gefährlichen Überfahrten nach Italien verführen. Weniger bekannt ist die Tatsache, dass es mit Leptis Magna und Sabratha die vielleicht am besten erhaltenen Reste römischer Städte beherbergt. Detlev Hoffmann zeigt in eindrucksvollen Fotos die geschichtsträchtigen Landschaften und interessante Orte.

Der Eintritt ist frei. Derzeit finden die Vorträge ohne Bewirtung statt. Beim Betreten der Stadtmühle ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Da die Personenzahl auf 18 Gäste begrenzt ist, ist eine telefonische **Anmeldung** unter Telefon 07821/ 21787 **erforderlich**.

## Sonstige Mitteilungen



## Mitteilungen des Landratsamtes

### Sprechstunde

**der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige**

Die nächste Sprechstunde der IBB-Stellen finden statt

\* in Lahr beim Caritas-Verband, Bismarckstr. 82, jeden 2. Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr (12. November 2020), Telefon: 07821 95449 2299

\* und in Offenburg bei der AWO, Hauptstr. 58, mit der Patientenfürsprecherin, jeden 4. Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr (25. November 2020), Telefon: 0781 805 6699.

Interessierte sind herzlich eingeladen, unverbindlich und ohne Anmeldung vorbeizukommen. Die Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht und beraten unabhängig und kostenlos.

### Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: Die süße Versuchung – Zucker und andere Süßungsmittel

Die Lust auf die Geschmacksrichtung süß ist angeboren und die süße Liebe bleibt vielen bis ins hohe Alter erhalten. Ein maßvoller Verzehr von Süßem ist nicht ungesund. Das Ernährungszentrum Ortenau lädt alle Interessierten am Dienstag, 10. November 2020 um 18 Uhr zum Online-Vortrag „Die süße Versuchung – Zucker und andere Süßungsmittel“ ein. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Montag, 9. November 2020, unter Telefon 0781 805 7100 oder via E-Mail an [ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de](mailto:ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de) erforderlich.

### Landwirte können ab sofort FAKT-Voranträge stellen

Das Amt für Landwirtschaft teilt mit, dass das Vorantragsverfahren für FAKT 2021 vom 2. November bis 15. Dezember 2020 über das FIONA-System gestellt werden kann. Auf den Versand eines persönlichen Anschreibens wurde in diesem Jahr verzichtet. Alle Informationen zum FAKT-Vorantrag gibt es auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts unter [www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de](http://www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de) oder unter [www.fiona-antrag.de](http://www.fiona-antrag.de).

## Kirchliche Mitteilungen

Seelsorgeeinheit „An der Schutter“

Kontakt: 07821/92089-0

Mo bis Fr von 9:30 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16.00 Uhr  
[info@kath-schutter.de](mailto:info@kath-schutter.de), [www.kath-schutter.de](http://www.kath-schutter.de)

Öffnungszeiten der Sekretariate:

St. Nikolaus Seelbach  
Kirchstr. 3

Mi 15.30 – 17.30Uhr  
Do 9.30 – 11.30 Uhr

St. Stephan Reichenbach Gereutertalstr. 32	Mi 9.30 - 11.30 Uhr Do 16.30 - 18.30 Uhr
Für den Besuch der Pfarrbüros gelten strenge Hygiene- und Abstandsregeln. So müssen alle Besucher beim Betreten einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Auch die Abstandsregelung von mind. 1,5 m sind einzuhalten. Weiterhin können Anfragen und Anliegen auch per Telefon oder E-Mail gestellt werden, um volle Wartebereiche und Begegnungsverkehr in den Pfarrbüros zu vermeiden.	

**Sa, 07.11.**

- 17:00 St. Nikolaus Seelbach Tauffeier von Florentine Barbara Eble
- 18:00 St. Stephan Hl. Messe mit Spendung des Sakramentes der Firmung (Gottesdienst nur für die Firmanden mit Familie)

Lahr-Reichenbach

**So, 08.11. 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

- 09:00 Mariä Heimsuchung Hl. Messe mit Feier des Sakramentes der Firmung (Gottesdienst nur für die Firmanden mit Familie)
- 10:30 Lahr-Kuhbach St. Nikolaus Hl. Messe mit Feier des Sakramentes der Firmung (Gottesdienst nur für die Firmanden mit Familie)

Seelbach

**Mi, 11.11. Heiliger Martin, Bischof von Tours**

- 14:30 St. Nikolaus Wort-Gottes-Feier zum Martins-Fest (Forum Älterwerden)

Seelbach

- 18:30 St. Peter und Paul Seelbach-Wittelbach Hl. Messe

**Do, 12.11.**

- 18:30 St. Stephan Lahr-Reichenbach Hl. Messe

**Fr, 13.11.**

- 07:00 St. Nikolaus Laudes
- 18:30 St. Nikolaus Seelbach Hl. Messe

**Sa, 14.11. DIASPORA-Kollekte**

- 17:45 St. Stephan Rosenkranz
- 18:30 St. Stephan Hl. Messe mit anschließendem Volkstrauertagsgedenken

Lahr-Reichenbach

**So, 15.11. 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS / DIASPORA-Kollekte**

- 09:00 Mariä Heimsuchung Lahr-Kuhbach Wort-Gottes-Feier
- 09:00 St. Peter und Paul Seelbach-Wittelbach Wort-Gottes-Feier
- 10:30 St. Nikolaus Pia und Franz Glatz Seelbach Hl. Messe
- 11:45 St. Nikolaus Seelbach Tauffeier von Emily Uhl

**Di, 17.11.**

- 18:30 Mariä Heimsuchung Lahr-Kuhbach Hl. Messe

**Mi, 18.11.**

- 18:30 St. Peter und Paul Seelbach-Wittelbach Hl. Messe

**Do, 19.11. Heilige Elisabeth, Landgräfin von Thüringen**

- 18:30 St. Stephan Lahr-Reichenbach Hl. Messe

**Fr, 20.11.**

- 07:00 St. Nikolaus Laudes
- 18:30 St. Nikolaus Seelbach Hl. Messe

**Sa, 21.11. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem**

- 17:45 St. Stephan Lahr-Reichenbach Rosenkranz
- 18:30 St. Nikolaus Hl. Messe mit Feier des 10 jährigen Weihejubiläum von Diakon Franke und Diakon Heuberger

Ilse Fehrenbacher, bestellt von den Schulkameraden des Jahrgangs 1935/36 / Paula Doms / Sofie und Josef Buß und verstorbene Angehörige Seelbach

**So, 22.11. 34. SONNTAG IM JAHRESKREIS - CHRISTKÖNIGS-SONNTAG**

- 09:00 Mariä Heimsuchung Lahr-Kuhbach Hl. Messe
- 10:30 St. Stephan Theresia Gür (Jahrtag) Lahr-Reichenbach Hl. Messe
- 11:45 St. Stephan Lahr-Reichenbach Tauffeier



**Nachrichten  
der Evangelischen  
Kirchengemeinde**

**Sonntag, 08.11.2020 - Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahres  
Wochenspruch**

„Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.“ Matthäus 5,9

Das Kirchenjahr liegt in den letzten Zügen. Noch drei Sonntage und wir starten mit dem 1. Advent neu durch. Doch den düsteren November gilt es noch zu durchleben mit den schweren Anlässen wie Volkstrauertag und Totensonntag. Dieses Jahr reißt uns auch kein Katharinenmarkt aus dem Sog des nachdenklich Werdens. Der Dritttletzte legt den Finger auf viele Wunden: Frieden stiften! Freuen dürfen sich die, die sich für den Frieden aktiv einsetzen, glücklich sind sie! So könnten wir heute übersetzen.

Nun herrscht bald schon zehn Jahre Krieg in Syrien. Die Kinder, die damals in der Grundschule voller Entsetzen mit mir Kinderkleider für syrische Kinder gesammelt haben, sind längst konfirmiert. Warum nimmt das kein Ende? Weil diejenigen, die Friedensstifter sein sollten, ihre Aufgabe nicht erledigen. Da geht es um Vormachtstellung und Zugangswege zum Mittelmeer, um Protektorate und politische Nutznießereien.

Als wir 2015 in Etschmiatsin, in Armenien eine Tauffeier miterlebten, fiel mir eine junge Frau auf, die ihr Bein verloren hatte. In Bergkarabach hat sie ihr Bein gelassen! Nun wurde das armseilige Stückchen Erde erneut geschunden. Die armseligen Hütten werden beschossen. Russland und Israel haben beiden Seiten Waffen geliefert. So macht man gute Geschäfte. Sind die Waffen verbraucht, muss Neues gekauft werden. Munter befeuert die Türkei den Hass, denn sie wissen in welche klaffende Wunde der Armenier sie da dreinschlagen.

Warum soll man den Krieg vermeiden, wenn dabei die Kassen klingeln? Wenn man neue Grenzen ziehen kann? Die einbeinige Frau in Etschmiatsin und die Witwen in den zerschossenen Hütten interessieren da nicht.

Es interessiert auch nicht jeden, dass weißgekleidete Frauen in Minsk in Gefangenentransporter gepfercht werden. Statt sie zu unterstützen und zu retten, legte Zypern einfach ein Veto ein. Sie fühlten sich in ihrem Nachbarschaftsstreit nicht richtig behandelt. Sollen die Frauen in den Gefängnissen doch leiden.

Bis 1940 konnte man in den USA noch eine Pistole mit absurdem Namen erwerben. Ein echtes Cowboystück: Peacemaker heißt der Knaller. Erschieß deinen Feind – dann hast du Frieden. Heute ist die Kopie für 8,99 Euro als Partyartikel erhältlich.

Mich schaudert es, wenn ich Kinder mit Plastikgewehren spielen sehe. Mich erschreckt es, wenn sie auf mich zielen. Was geben wir ihnen da mit auf den Weg? Sie werden nicht zu denen, die glücklich sind, die sich freuen dürfen, weil sie gelernt haben sich aktiv für den Frieden einzusetzen. Jesus meint mit Friedensstifter keine passiven Kopfnicker, die um des lieben Friedens willen zu allem Ja und Amen sagen.

Er meint Väter, die ihren Kindern erklären, warum sie keine Pistole aus Plastik für sie kaufen. Er meint große Brüder, die davor warnen im Spaß oder im Spiel andere abzuknallen. Er meint Eltern, die dagegen angehen, dass unsere Kinder emotional verrohen und abstumpfen.

Er meint Lehrer, die aufmerksam Dinge ansprechen, auch wenn es Eltern nicht wahrhaben wollen. Jesus meint die, die mutig aufstehen und aussprechen, was nicht stimmt. Er meint solche, die nicht mitmachen, wenn einer wie die Sau durchs Dorf gejagt wird. Schalom, der Friede den Jesus meint, ist nicht allein die Abwesenheit von Krieg, sondern das verantwortungsbewusste Mitdenken, das Handeln zum Wohl aller, der Wunsch nach Gesundheit und Heilsein, nach Segen und Zufriedenheit.

Glücklich ist jeder, der sich mit Unfrieden nicht zufriedengibt. Freu-

en können wir uns, wenn wir klar und aufrichtig sprechen, freuen können wir uns, wenn wir Gedanken in Ordnung bringen und Brücken bauen. Freuen können wir uns, wenn der Pulsschlag in gesundem Rhythmus geht bei uns und unserm Gegenüber. Einen friedlichen Ausklang des Kirchenjahres wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin Anke Doleschal

**Gottesdienst:** Am Sonntag, d. 8. November feiern wir um 9.30 Uhr Gottesdienst in der Katharinenkirche mit Pfarrerin Anke Doleschal.

Wenn Sie uns erreichen möchten: Montag und Mittwoch von 15.00-18.00 Uhr, Freitag von 09.00-12.00 Uhr.

Tel. Nr.: 07823-96550, E-Mail: pfarramt@ekise.de, www.ekise.de .

## Vereinsmitteilungen

### Sozialverband VdK OV Kuhbach

#### Bürgersprechstunde

In dieser schwierigen Zeit findet die nächste telefonische Sprechstunde mit Fr. Gangl-Laag am 05. November und 03. Dezember 2020 wie immer von 17.30-19.00 Uhr unter der Telefonnummer 07821/29219 statt.

Schweren Herzens haben wir uns entschlossen unsere Weihnachtsfeier und Jahreshauptversammlung für 2020 abzusagen. Selbstverständlich halten wir Sie auf dem Laufenden sollten neue Termine anfallen.

#### Gedanken zum Volkstrauertag

Genau vor hundert Jahren, im Jahre 1920, wurde der Volkstrauertag eingeführt, ein Gedenktag für alle Kriegstoten. In einer Zeit in der in der ganzen Welt in mehreren Kriegen gekämpft wird, Terrordrohungen allgegenwärtig sind, bekommt der Volkstrauertag plötzlich eine ungeheure Aktualität. Denn wir kämpfen einen neuen „Krieg“ gegen das Corona-Virus. Kontaktbeschränkungen, Maskenpflicht, Schließungen im öffentlichen Leben und Angst um unsere Wirtschaft, mit all diesen Eingriffen in die Grundrechte müssen wir fertig werden. Viel mehr Todesfälle in diesem „Virus-Krieg“ in der ganzen Welt werden registriert. Wir alle müssen diszipliniert sein, die AHA-Regeln einhalten und die Beschlüsse der Regierung akzeptieren. Nur so können wir gegen diesen ungewöhnlichen Krieg ankämpfen, denn dieser Feind ist unsichtbar und man kann ihn nicht angreifen.

Schwarzwaldverein

### Schwarzwaldverein Reichenbach e.V.

#### Jahreshauptversammlung 2020

...am 27. November müssen wir verschieben. Termin wird neu festgelegt.

#### Dresden – Kultur- und Wanderreise

Nur noch wenige Plätze!

Termin: Fronleichnam, 03.06.2021 bis Montag 07.06.2021.

Anmeldeschluss: 15. November.

Die ausführliche Beschreibung finden Sie im Internet auf unserer Homepage. Bevorzugt werden Schwarzwaldvereinsmitglieder.

Organisation/Wanderführer: Helmut Schlitter, Anmeldung über Mail [vorsitzender@schwarzwaldverein-reichenbach.de](mailto:vorsitzender@schwarzwaldverein-reichenbach.de), Info auch unter Mobil 0171 37 00 33 4.

[www.schwarzwaldverein-reichenbach.de](http://www.schwarzwaldverein-reichenbach.de)



**DEUTSCHES ROTES KREUZ**

– Ortsverein Reichenbach Kuhbach –



Die Corona-Situation erfordert besondere Maßnahmen und kreative Lösungen für manches, was uns jahrelang selbstver-

ständig war und nun nicht mehr möglich ist. So kann auch der DRK-Adventsbasar am 1. Advent, der immer sehr gerne von der Bevölkerung wahrgenommen wurde, nicht in der gewohnten Form stattfinden. Aber hier kommt die gute Nachricht:

Der DRK-Ortsverein Reichenbach-Kuhbach wird am Freitag, dem 27. November im Rahmen des Dorfmarktes von 15 bis 18 Uhr mit einem eigenen Stand vertreten sein und seine beliebten Adventskränze und Gestecke zum Kauf anbieten. Für ein Hygiene-Konzept ist gesorgt.

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen und versprechen eine große und schöne Auswahl an handgefertigten Kränzen und Gestecken im sympathischen Ambiente des Lindenplatzes. Herzlich willkommen!



### Fasentzunft „Die Schergässler“ e.V.

#### Freunde des Schlachtfestes,

am Samstag, 14. November 2020 laden wir herzlich zum Schlachtplattenessen ein. Aufgrund der Coronapandemie allerdings nicht in der gewohnten, geselligen Form, sondern als Schlachtfest „to-go“. Die Schlachtplatte, frisch zubereitet, kann in unserem Zunftlokal Nörgler abgeholt und zu Hause gegessen werden.

#### Wie funktioniert das:

1. Vorbestellung der gewünschten Portionen unter 07821-76910 oder [info@schergaessler.de](mailto:info@schergaessler.de) bis spätestens Mittwoch, 11. November 2020.
2. Abholung der vorbestellten Schlachtplatten am Samstag, den 14. November 2020 zwischen 11.30-14.00 Uhr im Zunftlokal Nörgler (Alte Landstraße) unter Beachtung des dort geltenden Hygienekonzeptes.
3. Die Bezahlung in Höhe von 10,50 € pro Schlachtplatte erfolgt vor Ort. Wir bitten, den zu zahlenden Betrag möglichst passend mitzubringen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass das Mitbringen von eigenen Behältnissen nicht gestattet ist. Die Ausgabe erfolgt ausschließlich in von der Zunft bereitgestellten Behältnissen.

Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Freunde dieser deftigen Speise sich die „Schlachtplatte to-go“ gönnen würden und behalten uns bei einer zu geringen Zahl an Vorbestellungen vor, das Schlachtfest „to-go“ kurzfristig abzusagen.

**Mit närrischen Grüßen**

**Die Schergässler aus Reichenbach**

## Anzeigen

**Ihre Werbung  
im Amtlichen  
Mitteilungsblatt  
ist erfolgreich!  
Sie  
wird gelesen.**

**ABNEHMEN MIT GENUSS**  
auch online!  
...wir zeigen Dir wie!  
**Infotermin unter:  
07821-327 172 2  
oder:  
[www.sandrasumfrage.info](http://www.sandrasumfrage.info)**



### Daheim ist daheim...

Wir sorgen für die notwendige Unterstützung, damit Sie auch im Alter selbstständig zu Hause wohnen können!

Wir beraten Sie gerne.

Arbeiterwohlfahrt Ortenau  
Rufen Sie uns an: ☎ 0 78 21 / 2 15 53



**Pflegedienst • Nachbarschaftshilfe • Essen auf Rädern**

Fenster // Türen  
 Rollläden // Jalousien  
 Überdachungen  
 Insektenschutz



**Wüst & Schabinger**  
 FENSTER // TÜREN

Tullastraße 27 · 77933 Lahr  
 Tel. +49 (0) 78 21/ 95 48 76-0  
 info@wuest-schabinger.de  
 www.wuest-schabinger.de

# KLAUS RICHAU

MALERFACHBETRIEB



77933 Lahr/Sulz - Bachstraße 35  
 Tel. 07821/29123 - Mobil 0151/18500904  
 email: klaus-richau@t-online.de

## REINER DEGEN

FLIESENLEGERFACHGESCHÄFT · MEISTERBETRIEB  
 Innovation in Fliesen- und Naturstein

77978 Schuttertal  
 Tel.: 07826 96 62 520  
 Fon: 0172 760 69 28  
 R.Degen@t-online.de  
 www.reiner-degen.de



Allianz Generalvertretung  
 Edgar und Marius Hacker

...seit über 40 Jahren

Versicherung  
 Vorsorge  
 Vermögen

www.hacker-allianz.de

Schlossweg 10  
 77960 Seelbach  
 Telefon 078 23 /965 96  
 hacker.seelbach@allianz.de

**SPITAL**  
 Wohnen und Pflege

- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Betreutes Wohnen



Würde und  
 Vertrauen

77933 Lahr · Bismarckstraße 9 · Telefon 0 78 21 / 90 36-0  
 E-Mail: info@spital-lahr.de · Internet: www.spital-lahr.de

## SPORT SERVICE

Das Sportfachgeschäft  
 in Lahr

Bei uns wird **SERVICE** groß geschrieben!

02. bis 14.  
 Nov. 2020

## SKI-SERVICE AKTIONSWOCHEN

### SERVICE 1

- Belags-Strukturschliff
- Kanten schleifen
- entgraten
- polieren
- wachsen
- **NEU** inkl. Gleitfinish

~~28,-~~  
 18,-€

### SERVICE 2

- Belags-Strukturschliff
- Belag ausbessern
- Kanten schleifen
- entgraten
- polieren
- wachsen
- **NEU** inkl. Gleitfinish

~~38,-~~  
 28,-€

IAS-Bindungs-  
 einstellung mit  
 Sturzsimulation

~~12,-~~  
 8,-€

**NEU**

## ABHOL- & BRINGSERVICE

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen!  
 Auf Wunsch holen wir Ihre Ski vom **2. bis 4. Nov. 2020** auch Zuhause bei Ihnen ab!

Bitte geben Sie uns Ihren Wunschabholtermin mit Datum und Uhrzeit telefonisch  
 07821 909860 oder per Mail info@sport-service-lahr.de durch.

Turmstr. 22 · 77933 Lahr · www.sport-service-lahr.de

Brillenmode  
 Contactlinsen **optik**  
 Panter

staatlich geprüfter Augenoptiker · Augenoptikermeister

- ▶ Brillenglasbestimmung
- ▶ Führerscheinsehtest
- ▶ Contactlinsen
- ▶ Bildschirmarbeitsplatz-Beratung
- ▶ Sport- und Sonnenbrillen
- ▶ Biometrische Paßbilder
- ▶ Eigene Meisterwerkstatt
- ▶ Kostenlose Brilleninspektion
- ▶ Kundenparkplätze
- ▶ Gold- und Silberankauf

**Thomas Panter** · 77960 Seelbach · Hauptstr. 3  
 Telefon 0 78 23/56 05 · Telefax 0 78 23/56 06  
 E-Mail: info@optik-panter.de

**KÜCHEN ATELIER**  
 ESCHBACH & EDMONDS

**KÜCHEN GANZ PERSÖNLICH**



LEICHT SIEMENS GAGGENAU **Miele**

Schwarzwaldstrasse 93 · Lahr · Nähe Bahnhof  
 Telefon 0 78 21 - 95 96 93 · www.kuechen-atelier-lahr.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9-18 Uhr, Samstag 9-16 Uhr